

Ansprechpartner

Andrea Jakob

Diplom Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin
T 05141 12 40 24
M 0170 87 71 15 8
Andrea.Jakob@celle.de

Mirian Rentsch

Diplom Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin
T 05141 12 40 29
M 0170 92 02 11 8
Mirian.Rentsch@celle.de

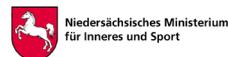
Sie erreichen uns telefonisch von Montag bis Donnerstag
09:30 Uhr bis 12:30 Uhr oder per E-Mail.

Wo finden Sie uns?

Sozialgebäude
Am Französischen Garten 3
29221 Celle
1. Etage, Raum 112 und 113

Termine nach Vereinbarung möglich.

*Initiiert und unterstützt durch die Stadt Celle mit Förderung
durch den Integrationsfonds des Landes Niedersachsen.*



Herausgeber

Stadt Celle
Fachdienst Kindertagesbetreuung
Am Französischen Garten 3
29221 Celle



Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport



Projekt „Übergang Kindergarten/Schule“

Zur Unterstützung von Familien.



Wir unterstützen Sie.

Ein Projekt der Stadt Celle zur Unterstützung von Familien, um Pandemiefolgen aufzufangen und beim Veränderungsprozess „Übergang Kita/Schule“ zu begleiten.

Das machen wir

- Aufsuchende Sozialarbeit bei Familien, die bisher noch keine Möglichkeit gefunden haben sich beim städtischen Anmeldeverfahren für einen Kindergartenplatz Unterstützung zu holen.
- Führung persönlicher Gespräche mit Familien, deren Kinder einen städtischen Kindergarten besuchen, bei sprachlichen, organisatorischen oder anderen Hürden, die für den Besuch der Kita hinderlich sind.
- Unterstützung interkultureller Projekte besonders mit dem Schwerpunkt „Sprache“ zur Überwindung corona-bedingter Schwierigkeiten.

Für wen sind wir da?

Für Familien, insbesondere mit Migrationshintergrund, die Kinder im Vorschulalter haben, die noch keinen Kindergarten besuchen oder ihren städtischen Kitaplatz aufgrund verschiedener Umstände nicht wahrnehmen können.

Darüber hinaus sind wir Ansprechpartnerinnen für Institutionen, die mit Kindern arbeiten und sich Unterstützung hinsichtlich des Übergangs zur Grundschule wünschen.



Unser Ziel

Kinder der Stadt Celle sollen spätestens im letzten Kindergartenjahr einen Platz in einer städtischen Kindertageseinrichtung haben, um ihnen einen optimalen Start in die Schulzeit zu ermöglichen.

Projekte zur Integration zum Thema Lesen zwischen Kindergarten und Grundschule sollen, auch mit dem Blick auf corona-bedingte Schulschwierigkeiten, initiiert werden.